



Eckdrift 43-45
19061 Schwerin

E-Mail

stadtwerke-schwerin
@swn.de

Zentrale

Telefon 6 33 0
Fax 6 33 11 11

Störungsdienst

Technische Störungen
Telefon 6 33 42 22
Gasgeruch
Telefon 6 33 33 60

Service-Hotline

Telefon 6 33 14 27

E-Mail

kundenservice@
swn.de

Privatkunden

Fax 6 33 14 24

Eckdrift 43 - 45

Öffnungszeiten:

Mo. 8 bis 18 Uhr
Di. 8 bis 18 Uhr
Mi. 8 bis 14 Uhr
Do. 8 bis 18 Uhr
Fr. 8 bis 14 Uhr

Mecklenburgstraße 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do.
9 bis 18 Uhr
Fr. 9 bis 16 Uhr
Sa. 9 bis 12 Uhr

Geschäftskunden

Telefon 6 33 12 83
Fax 6 33 12 82

Hausanschlüsse

Anschlussbearbeitung
Telefon 6 33 35 90
bis 6 33 35 95
Fax 6 33 35 96

Leitungsauskunft

Telefon 6 33 35 27
Fax 6 33 35 21

Kommunikation/ Presse

Telefon 6 33 11 90

Besichtigung von Anlagen/ Schulinformation

Telefon 6 33 11 90
Fax 6 33 12 93

Stadtwerke im Internet

www.stadtwerke-
schwerin.de

Stadtwerke Schwerin und hauspost übergeben Spende an den Pädagogischen Mittagstisch

Kindern ein gesundes Essen bieten

Schwerin • Beim Strand- und Inselfest im vergangenen Jahr nutzten viele Besucher trotz Regen die Möglichkeit, mit dem hauspost-Boot auf die Insel Kaninchenwerder zu fahren. Für die Überfahrt wurde um eine Spende gebeten. So kamen 545 Euro zusammen, die nun an den Pädagogischen Mittagstisch des Kinderschutzbundes Schwerin übergeben wurden.

„Wir sind für jeden Euro dankbar“, so Gabriele Jäger, stellvertretende Vorsitzende des Deutschen Kinderschutzbundes e.V., Kreisverband Schwerin. „Sie können sicher sein, dass das Geld direkt bei den Kindern ankommt.“ Die Schweriner Hilfseinrichtung bietet Kindern aus sozial benachteiligten Familien Mittagessen an. Sie erhalten dort abwechslungsreiche und gesunde Mahlzeiten, für die die Eltern

lediglich einen Beitrag von je 30 Cent zahlen. Die restlichen Kosten werden über Spenden finanziert. Der Mittagstisch wird sowohl im Haus der Begegnungen in der Perleberger Straße als auch bei Sozius in Lankow in der Ratzeburger Straße angeboten. „Die Kinder essen nicht nur bei uns, sie tauschen sich auch aus, berichten über ihre Erlebnisse des Tages“, weiß Gabriele Jäger. „Außerdem können die Kinder im Alter von acht bis dreizehn Jahren bei uns den Nachmittag verbringen und spielen. Fachkundiges Personal begleitet und betreut sie die gesamte Zeit über.“

„Kinder sind das wichtigste Gut in unserer Gesellschaft, deshalb haben wir uns entschieden, dem Pädagogischen Mittagstisch das Geld zur Verfügung zu stellen“, sagt Verlagsgeschäftsführer Andre Kühn. „Jedes Kind soll die Chance haben, sich gut zu entwickeln. Deswegen sind wir uns sicher, dass das Geld hier gut angelegt ist“, so Aurel Witt von den Stadtwerken Schwerin, die das Strand- und Inselfest veranstalten. Der Schweriner Kinderschutzbund bietet noch weitere Projekte an, wie den Kindertreff, das Zeugenbegleitprogramm und das Kinder- und Jugendtelefon. Wer sich hier ehrenamtlich engagieren möchte, findet Informationen unter www.kinderschutzbund-schwerin.de *cj*



Verlagsgeschäftsführer Andre Kühn (li.) und Aurel Witt, Leiter Unternehmenskommunikation der Stadtwerke, übergaben Gabriele Jäger vom Kinderschutzbund die Spende Fotos: maxpress

Erfolgreiche Auszubildende

Dank guter Ergebnisse vorzeitig ausgelernt

Schwerin • Nur zweieinhalb statt der regulären drei Jahre benötigten die Stadtwerke-Auszubildenden Carolin Grüşchow, Vivien Zähle und Jan-Hendrik Rotter, um ihre Ausbildung als Bürokauffrau beziehungsweise Bürokaufmann abzuschließen. Dank ihrer ausgezeichneten Ergebnisse konnten die drei ihre Zeugnisse bereits vorzeitig entgegennehmen.

Während ihrer Ausbildung durchliefen sie die verschiedenen Bereiche der Stadtwerke Schwerin und konnten so die Arbeit in dem kommunalen Unternehmen kennenlernen. Als junge Fachkräfte unterstützen sie nun die bestehende Mannschaft des Stadtwerke-Teams. *Cordula Jess*



Jan-Hendrik Rotter, Carolin Grüşchow und Vivien Zähle (v.l.) mit ihren Zeugnissen



Schwerin • In der Landeshauptstadt Schwerin studieren und zeitgleich eine Ausbildung machen - das wird möglich durch ein Duales Studium. Dieses bieten die Stadtwerke Schwerin zukünftig in Kooperation mit dem Baltic College Schwerin an.

Die Zusammenarbeit der beiden Unternehmen bringt vor allem für die Studierenden viele Vorteile mit sich. Das Duale Studium dauert dreieinhalb Jahre. Theorieteil am Baltic College und Praxisteil bei den Stadtwerken Schwerin wechseln sich dabei ab. So kann das erlernte Wissen direkt im Unternehmen angewendet und umgesetzt werden. In der Zeit bei den Stadtwerken durchlaufen die Studierenden alle kaufmännischen Bereiche des städtischen Unternehmens. „Für uns bietet die Koo-

operation die Möglichkeit, junge Fachkräfte frühzeitig an unser Unternehmen zu binden“, erklärt Diana Dümpelfeld, Personalleiterin der Stadtwerke Schwerin (Foto mit Ricarda Jefremow (li.) von den Stadtwerken und Baltic College Kanzlerin Dr. Christiane Spieker (re.)). „Deshalb investieren wir in die Studierenden und übernehmen für sie die Studiengebühren“, so Diana Dümpelfeld. „Die Entscheidung für das Baltic College fiel dabei ganz bewusst. Hier wird in kleinen Gruppen gelernt, sodass immer ein enger Kontakt zwischen Studierenden und Dozenten gewährleistet wird.“ Am Ende des Studiums verfügen die Studierenden über den Abschluss Bachelor of Arts - Unternehmensmanagement sowie den IHK-Berufsabschluss Bürokauffrau/-mann - eine solide Basis für den weiteren Berufsweg. *Cordula Jess*

Schüler beteiligen sich mit Ideen Mit den Stadtwerken in die elektromobile Zukunft starten

Schwerin • „E-motion - Und was bewegt Dich?“ - unter diesem Motto haben die Stadtwerke Schwerin einen Schülerwettbewerb gestartet, der Elektromobilitätskonzepte für die Landeshauptstadt fördern will.

Individuelle Mobilität ist ein wesentlicher Bestandteil unserer heutigen Zeit. Neben Flexibilität vermittelt sie ein Gefühl von persönlicher Freiheit und macht einen großen Teil Lebensqualität aus. Aber die uneingeschränkte Mobilität hat ihre Schattenseiten, der alltägliche Verkehr verursacht große Mengen an Kohlendioxid. Hinzu kommen steigende Benzinpreise, schwindende Ölreserven sowie politische Vorgaben zum Umweltschutz. Keiner will und kann das Auto verbieten und doch stellt sich die Frage nach alternativen Mobilitätskonzepten. Kann Elektromobilität eine solche Alternative darstellen? Und was genau ist Elektromobilität? Diesen und vielen weiteren Fragen rund ums Thema E-Mobilität widmen sich derzeit die Schülerinnen und Schüler der Klasse 10b am Fridericianum. „Beim Wettbewerb dreht sich alles um Elektromobilitätskonzepte für Schwerin. Den Schwerpunkt bildet dabei der Bereich Tourismus“, erklärt Juliane Deichmann von den Stadtwerken Schwerin. „Mecklenburg-Vorpommern ist primär ein



Schwerins erste Elektro-Ladesäule auf dem TGZ-Gelände in der Hagenower Chaussee

Dienstleistungsland und so müssen mögliche Elektromobilitätskonzepte in die Kultur des Landes passen“, ergänzt sie. Der Wettbewerb gliedert sich in zwei Kategorien. Ziel in der Kategorie Öffentlichkeitsarbeit ist die Bekanntmachung und Förderung von Elektromobilität. Gefragt sind hier Ideen zu Informationsveranstaltungen, Filmbeiträge oder gar die Gestaltung einer Internetseite. Die Kategorie Entwicklung fordert dagegen Beiträge rund um das Thema Ladeinfrastruktur, Elektrofahrradtouren oder Carsharing. Die besondere Herausforderung für Schüler und Lehrer liegt dabei nicht allein im Wettbewerbsthema. „So sollen mögliche Projektideen nicht nur im Physik- sondern

auch im Englischunterricht besprochen werden.“, betont die Englischlehrerin Angelika Radke. Zusätzlich möchte der Wettbewerb eine enge Zusammenarbeit mit Unternehmen in der Region erreichen. Lars Dittmar, Geschäftsführer der DS Automation, erklärte sich spontan bereit, den Schülerinnen und Schülern die erste Schweriner Ladesäule für Elektrofahrzeuge vorzustellen. „Seit Dezember vergangenen Jahres haben wir auf dem Schweriner TGZ-Gelände mit der Ladesäule die Möglichkeit, alle gängigen Elektroautos zu betanken“, freut sich Lars Dittmar. Bis zu den Sommerferien haben die Schülerinnen und Schüler nun Zeit, ihre Projektideen zu entwickeln.

Einzug ins Regionalfinale des 15. ERDGASPOKALS der Schülerküche®

Exotische Köstlichkeiten gefragt

Schwerin • Fünf Teams haben sich beim 15. ERDGASPOKAL der Schülerküche® dem diesjährigen Motto „Urlaubsküche“ in der Region Schwerin gestellt und leckere Köstlichkeiten gezaubert. Den Anfang machten am 12. Januar die Schülerküche der ECOLEA-Internationale Schule Schwerin, die 89 Punkte ergattert haben. Unterstützt wurden die Jungköche von den Paten der Stadtwerke Schwerin.

„Hoch hinaus in Asien“, lautet der Name des selbst kreierten Drei-Gänge-Menüs zum Thema Urlaubsküche. „Wir wollen uns von den anderen Teilnehmern abheben, denn viele werden sich Anregungen in der mediterranen Küche holen“, ist Teammitglied Alexandra überzeugt. Der Plan scheint aufgegangen, denn im Regionalfinale treffen nun die Schüler

des Team 1 der Dr.-Ernst-Alban-Schule aus Rostow auf die Jungköche der ECOLEA-Internationale Schule Schwerin und der Regionalen Schule „Johann Wolfgang von Goethe“ aus Parchim. Gekocht wird am 13. März ab 13.30 Uhr in der FAA Bildungsgesellschaft in Schwerin. Zwei Stunden bleiben den Mädels für ihre „Drei Köstlichkeiten“ als Vorspeise, „Die Gebirge Indiens“ als Hauptspeise und „Die Süße Balis“ als Dessert. In diesem Jahr beteiligen sich 155 Teams mit insgesamt 620 Mädchen und Jungen aus ganz Deutschland am ERDGASPOKAL der Schülerküche®. In Mecklenburg-Vorpommern kochen 17 Mannschaften im Bundeswettbewerb mit, sechs davon in der Kochregion Neubrandenburg, sechs im Umkreis von Rostock und fünf im Bezirk Schwerin.



Die Schülerküche der ECOLEA qualifizierten sich für das Regionalfinale

Fotos: SWS



Engagement für die Region

Klimaschutz durch Moorrenaturierung

Schwerin • Moore bieten eine geheimnisvolle Kulisse für schaurig-schöne Geschichten. Doch sie erfüllen auch eine wichtige Funktion - sie binden Kohlendioxid und ersparen der Atmosphäre so erhebliche Mengen an Klimagasen. Dies jedoch nur, wenn sie intakt sind. In der Vergangenheit wurde der Wasserhaushalt zahlreicher Moore durch menschliche Eingriffe verändert. Um klimaschonende Projekte in Mecklenburg-Vorpommern, wie die Renaturierung von Moorlandschaften, zu unterstützen, wollen sich die Stadtwerke Schwerin in Zukunft engagieren. Mehr dazu in der nächsten hauspost-Ausgabe.



Fragen rund um die Elektromobilität

Die Stadtwerke Schwerin stellen sich den neuen Herausforderungen und engagieren sich für mehr umweltfreundliche Elektromobilität auf Schwerins Radwegen und Straßen. Der Start erfolgte im letzten Jahr mit zwei Elektrofahrern, die die Stadtwerke-Mitarbeiter benutzen können. Die Erfahrungen der Mitarbeiter waren durchweg positiv und lassen sich nun in weitere Konzepte gut einbauen. Antworten auf alle Fragen rund um das Thema Elektromobilität und weitere Informationen zu alternativen Kraftstoffen erhalten Sie bei den Stadtwerken Schwerin unter der Telefonnummer (0385) 633 18 68.

Schulprojekt der Stadtwerke wurde erfolgreich fortgeführt

Erneut nutzen drei Schweriner Schulen das Angebot der Schweriner Energieexperten. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler wurden in den vergangenen Wochen praktisch und aktiv in den komplexen Themenbereich Energie eingeführt. Die Ergebnisse der Projektgruppen wurden Ende Februar im Rahmen der Energiespartage im Sieben Seen Center öffentlich präsentiert und vorgestellt. Hier erhielten die jungen Energieexperten auch ihre Zertifikate für die erfolgreiche Teilnahme.

Gasgeruch
Telefon (0385) 633 33 60
Technische Störungen
Telefon (0385) 633 42 22



Nahverkehr Schwerin GmbH

Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin
Postfach 15 01 42
19031 Schwerin

Zentrale

Telefon
(0385) 39 90-0
Fax
(0385) 39 90-999

Kundendienstbüro

Platz der Freiheit
Telefon
(0385) 39 90-333
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.
13.30 - 18.00 Uhr

Fahrplanauskunft

(0385) 39 90-222

Abo-Service

(0385) 39 90-555

Tarifauskunft

(0385) 39 90-666

Leitstelle Straßenbahn und Bus

(0385) 39 90-444

Service Parken

(0385) 39 90-446

Schadens- und Unfallbearbeitung

(0385) 39 90-161
(0385) 39 90-162

Internet

www.nahverkehr-schwerin.de

E-Mail

info@nahverkehr-schwerin.de

NVS Tipp

Ab dem 15. März sind die geänderten Fahrpläne zur Baustelle am Marienplatz in den Fahrscheinverkaufsstellen erhältlich.



Die Gewinner Gustav Saubert, Doris Stieglitz, Harald Vidal, Doreen Wintziger und André Kempe v.r.n.l. Foto: NVS

Gewinner der Nahverkehrsumfrage erhielten Preise

Fürs Mitmachen belohnt

Schwerin • Zur Erinnerung - Ende des vergangenen Jahres suchte der NVS die freundlichsten Fahrer. Es folgte eine Vielzahl von Zuschriften. Aus allen Einsendungen wurden durch den Aufsichtsvorsitzenden Sebastian Ehlers im Dezember 2011 die Gewinner gezogen. Am 27. Januar 2012 war es dann soweit. Die

Gewinner aus den Einsendungen und die gewählten freundlichsten Fahrer trafen sich im Betriebshof Haselholz. Nach einem gemeinsamen Betriebsrundgang und einem Film zur Geschichte des Nahverkehrs in gemütlicher Runde konnten die Gewinner ihre Preise in Empfang nehmen.

Änderungen im Fahrplan

Herausforderungen durch Bauarbeiten am Marienplatz

Schwerin • Die Bauarbeiten beginnen am 23. März um 20 Uhr und sollen am 30. November beendet sein. Bis zum 6. August ist auch der Fahrplan des Nahverkehrs durch Umleitungen und Haltestellenverlegungen betroffen. Diese Baustelle auf dem zentralsten Platz der Stadt und dem größten Nahverkehrsknotenpunkt des Liniennetzes stellte die Mitarbeiter bei der Gestaltung des Fahrplans vor echte Herausforderungen.

Es mussten nicht nur die Fahrzeiten der Straßenbahn an den eingleisigen Verkehr angepasst werden, auch alle Omnibuslinien sind durch die Baumaßnahme betroffen. Die Linien im Innenstadtbereich verkehren im Umleitungsverkehr - so beginnen und enden die Buslinien 5 und 7 nicht wie bisher am Hauptbahnhof, sondern in der Geschwister-Scholl-Straße. Die Linien 10 und 14 fahren durch die Mecklenburgstraße. So können alle Fahrgäste dieser Linien den gewohnten Service nutzen und sind nicht gezwungen, auf ihrer Fahrstrecke mehrmals umzusteigen. Auch die Buslinien, die in ihrer Linienführung den Marienplatz nicht berühren, sind in den Fahrzeiten so verändert, dass die bewährten Anschluss-



Diese Sonderfahrpläne sind ab sofort erhältlich

Foto: NVS

beziehungen von und zur Straßenbahn erhalten bleiben. Bevor am 6. April der eingleisige Straßenbahnverkehr beginnt, wird vom 23. März, 20 Uhr bis zum 6. April, 4 Uhr zwischen B.-Klingberg-Platz und Kliniken beziehungsweise Platz der Freiheit Schienenersatzverkehr gefahren. „Alle Einzelheiten zu den Linienführungen und Haltestellen finden Sie in der „Grünen Welle“, die ab Anfang März in allen Fahrzeugen ausliegen wird“, sagt NVS-Geschäftsführer Norbert Klatt. Während der gesamten Bauzeit werden auf beiden Seiten des Marienplatzes zusätzliche Haltestellen eingerichtet, so dass jeder Fahrgast entsprechend seinem

Aktionstag mit Livemusik

Frauenpower in der Straßenbahn

Schwerin • Am 8. März fährt sie wieder - die Frauenpowerbahn, dieses Jahr zwischen dem Bertha-Klingberg-Platz und Lankow-Siedlung.

Alle Interessenten sind zwischen 10 und 13 Uhr wieder zu einer Informationsfahrt über Leistungen, Forderungen und Probleme der Frauen in der Landeshauptstadt eingeladen. Aber auch die Unterhaltung wird nicht zu kurz kommen. Es gibt Livemusik und kleine Showeinlagen. Die Bahn verkehrt ab Lankow-Siedlung um 10.23 Uhr, 11.23 Uhr und 12.23 Uhr und ab Bertha-Klingberg-Platz um 9.58 Uhr, 10.58 Uhr und 11.58 Uhr.



Ziel, nicht unnötig zu Fuß durch den Baustellenbereich muss.

„Das Kundendienstbüro vom Platz der Freiheit sowie der Fahrausweisverkauf vom Marienplatz (ehemals Wurm) finden Sie für den Zeitraum der Baumaßnahme in der Geschwister-Scholl-Straße 4 (ehemalige Feuerwehr)“, so Klatt weiter. Die Öffnungszeiten des Fahrausweisverkaufes bleiben unverändert, das Kundendienstbüro wird montags bis freitags in der Zeit von 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet sein. Selbstverständlich sind für Fragen und Anregungen rund um die Uhr die NVS-Mitarbeiter auch unter der Rufnummer (0385) 3990-222 erreichbar.



WAG - Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin mbH & Co. KG
Eckdrift 43-45
19061 Schwerin
Telefon
(0385) 6 33 15 61
Fax
(0385) 6 33 15 62
E-Mail
wag@schwerin.de
Internet
www.wag-schwerin.de

Tag des Wassers am 22. März:
Der Weltwassertag findet seit 1993 jedes Jahr am 22. März statt. 2012 steht dieser ganz unter dem Motto: „Wasser und Nahrungssicherheit“
Aus diesem Anlass öffnet die WAG für alle Interessierten das Wasserwerk und den Wasserturm. Insbesondere für Schulklassen ist der Besuch empfehlenswert.
Anmeldungen für Führungen bitte unter der Nummer:
(0385) 633 1511

Führungen Wasserwerk Mühlenscharrn
10 Uhr bis 13 Uhr.
Letzte Führung beginnt um 13 Uhr

Besichtigung Wasserturm
10 Uhr bis 14 Uhr

SAE - Schweriner Abwasserentsorgung
Eckdrift 43-45
19061 Schwerin
E-Mail
info@snae.de
Internet
www.saesn.de
Bei Störungen:
Telefon
(0385) 6 33 42 22
Fax
(0385) 6 33 36 56

Zertifizierte Installateure sind bei der WAG verzeichnet

Geschulte Wasserspezialisten

Schwerin • Als wichtigstes Lebensmittel unterliegt Trinkwasser den strengen Bestimmungen der gesetzlichen Trinkwasserverordnung. Damit die gute Qualität des Trinkwassers auch in der Hausinstallation gewährleistet ist, dürfen an diesen Anlagen nur zertifizierte Installateure arbeiten.

Die Einhaltung und Kenntnisse der verschiedenen Gesetze, DIN-Normen sowie europäischen Regelwerke erfordert umfangreiches



Nur zertifizierte Handwerker dürfen an Hausinstallationen arbeiten Foto: maxpress/mw

Fachwissen. Bei der Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin (WAG) werden nur Installateure zugelassen, die ihr Fachwissen nachweisen können. „Wir kooperieren eng mit dem Fachverband Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Mecklenburg-Vorpommern, der regelmäßig Schulungen für die Installateure zum Trinkwasserschutz abhält“, so Volkhardt Zillmann, Ingenieur für Netzplanung. Die Teilnahmebestätigung ist Voraussetzung für eine Verlängerung der Eintragung in das Verzeichnis der WAG. Gern geben die Mitarbeiter telefonisch Auskunft, wer zu den zugelassenen Installateuren zählt.

„In den vergangenen Wochen riefen vor allem Kunden an, deren Zähler und -leitungen eingefroren waren. Im privaten Bereich kommen in diesen Fällen die Installateure, im öffentlichen Bereich wir WAG-Mitarbeiter“, so Peter Bongartz, Gruppenleiter Instandhaltung. Wer vergessen hatte, die Anlagen frostsicher zu machen, für den wurde es teuer: Trinkwasserzähler im öffentlichen Bereich sind Eigentum der WAG und durch den Kunden zu schützen. mw

Mehrzweckgebäude in Schwerin Süd wurde aufwendig saniert

Bessere Arbeitsbedingungen

Altstadt • Das Mehrzweckgebäude auf dem Gelände der Kläranlage Schwerin Süd ist saniert worden. Für die Ingenieure und Mitarbeiter der Bereiche Betrieb und Instandhaltung sind die Arbeitsbedingungen damit noch besser geworden.

Das zeitgleich mit der Kläranlage 1974 errichtete Gebäude der Schweriner Abwasserentsorgung (SAE) ist zwar 1998 umgebaut worden, doch vor allem die Türen blieben noch auf altem Stand. Jetzt war es an der Zeit, den Rest zu sanieren. „Nach

einem halben Jahr Bauphase sind die Türen ausgetauscht und zum Teil durch Brandschutztüren ersetzt, die Flure erneuert, eine Teeküche eingerichtet sowie die Umkleidekabinen der gewerblichen Mitarbeiter ausgebaut worden“, sagt Peter Bongartz, Gruppenleiter Instandhaltung bei der WAG. Des Weiteren konnte ein Schulungs- und Beratungsraum mit Multimediaausstattung eingerichtet werden“, so Bongartz. Für die etwa 60 WAG-Mitarbeiter haben sich die Arbeitsbedingungen dank der Investition der SAE sehr verbessert. Marthe Westphal



Peter Bongartz von der WAG präsentiert den neuen Schulungs- und Beratungsraum, in dem unter anderem der SAE-Werkausschuss tagen wird Foto: maxpress/mw

Flächenüberprüfung

Entgelte werden neu berechnet

Schwerin • Ob Regen, Hagel oder Schnee: Für Niederschlag, der vom privaten Grundstück in die öffentliche Kanalisation eingeleitet wird, erhebt die Schweriner Abwasserentsorgung (SAE) seit 1998 ein Niederschlagswasserentgelt. Nun sollen die damals gemachten Angaben überprüft werden.



Das letzte Mal wurden die Niederschlagsflächen in der Landeshauptstadt Mitte der

1990er-Jahre erfasst. „In den vergangenen Jahren sind viele Gebäude saniert und umgebaut worden. Daher kann es sein, dass Grundstückseigentümer befestigte Flächen, von denen Niederschlagswasser abgeleitet wird, erweitert oder zurückgebaut haben“, sagt Beate Bürger, stellvertretende Werkleiterin der SAE. „Deshalb überprüfen wir nach mehr als 15 Jahren schrittweise die Flächenerfassung, um weiterhin ordnungsgemäß abrechnen zu können“, so Beate Bürger.

Vertragliche Grundlage der Niederschlagswasserbeseitigung sind die Allgemeinen Entsorgungsbedingungen für Abwasser (AEB) der Landeshauptstadt Schwerin vom 11. September 2006. Danach wird für die Nutzung der öffentlichen Niederschlagswassereinrichtung gemäß aktuellem Preisblatt ein Entgelt von 0,69 Euro pro Quadratmeter befestigter Grundstücksfläche und Jahr erhoben.

„Maßgebend für die Berechnung sind die Flächen, die bebaut sind - wie zum Beispiel Dachflächen. Auch befestigte Flächen wie Wege und Zufahrten müssen berücksichtigt werden“, erklärt Lothar Jäger, Technischer Sachbearbeiter Anschlusswesen. Voraussetzung ist, dass von diesen Grundstücksflächen Niederschlagswasser mittelbar oder unmittelbar in die Kanalisation gelangt. Etwa 6.000 Kunden erhalten in den nächsten Monaten den „Erfassungsbogen zur Niederschlagswasserbeseitigung“. Auch wenn sich nichts geändert hat, wird um Rückantwort gebeten. „Nur so können wir sichergehen, dass wir die aktuellen Daten vorliegen haben“, sagt Lothar Jäger. Bei Fragen steht der Experte der WAG unter (0385) 633 15 59 gern zur Verfügung und hilft beim Ausfüllen des Erfassungsbogens. Marthe Westphal



**Kontakt**

Ellerried 74
19061 Schwerin
(0385) 48 50 00
info@belasso.de
www.belasso.de

Öffnungszeiten**Saunawelt**

Montag bis
Freitag
10.00 bis 23.00 Uhr
Samstag/Sonntag
10.00 bis 21.00 Uhr

Fitnesswelt

Montag bis Freitag
9.00 bis 21.30 Uhr
Samstag/Sonntag
9.00 bis 19.00 Uhr

Restaurant

Montag bis Freitag
ab 17.00 Uhr
und nach
Vereinbarung
einmal im Monat
Familienbrunch

Happy Bowl

Dienstag bis Freitag
ab 17.00 Uhr
Samstag & Sonntag
ab 15.00 Uhr
Montag geschlossen

Sauna ohne Ende

am Freitag, den
6. April ab 19.00 Uhr

Bowlingbrunch

am Sonntag, den
11. März von 10.00
bis 14.00 Uhr

Fußpflege

Nach einem anstrengenden Tag auf den Beinen gibt es nichts Schöneres als eine entspannende Fußpflege. Im belasso kann man sich 45 Minuten lang für 19 Euro verwöhnen lassen - Fußmassage inklusive.



Die Kinder der Comeniussschule dankten für das Engagement, das ihnen zuteil wurde

Foto: maxpress/sbu

Clean Winners und belasso sind für benachteiligte Kinder da

Tolle Bilanz nach einem Jahr

Schwerin • Vor einem Jahr starteten das belasso, die Sky-Stiftung und der Verein Clean Winners ein ganz besonderes Projekt für benachteiligte Kinder. Diese konnten dank des Projekts unter anderem kostenlos Sport- und Freizeitangebote nutzen.

Ende Januar trafen sich die Initiatoren und Kinder im belasso, um Bilanz zu ziehen. Dabei erzählten die Schülerinnen und Schüler der Comeniussschule, was sie

im vergangenen Jahr erlebt haben, und dankten den Unterstützern des Projektes. Die Jungen und Mädchen durften sich nicht nur beim Hallenfußball, Badminton und Tennis auspowern, sie besuchten auch die belasso Kids Fun World, machten Yoga und spielten Bowling. Jeden Monat starteten die Kids zusammen zu verschiedenen Ausflügen - etwa, um am Zippendorfer Strand ein Floß zu bauen, einen Trommelworkshop oder das Schweriner Staatstheater zu besuchen. „Wir werden unser Engagement auf jeden

Fall weiterführen“, erklärte Daniela See, Chefin der Sky Deutschland Service Center GmbH. „Wir freuen uns deshalb natürlich über jede weitere Unterstützung für die Kinder wie zum Beispiel über Eintrittskarten fürs Kino oder den Zoo.“ Das belasso ist der 18. Clean Winners Standort in Deutschland. Das Projekt, das sich an Kinder zwischen 6 und 16 Jahren richtet, wurde von der Tennislegende Charly Steeb, Dr. Hans Dieter Cleven und dem Sportunternehmer Stefan Schaffelhuber ins Leben gerufen. *mu*

Klassische Massage jetzt auch für Paare

Eine entspannte Zeit zu zweit

Schwerin • Der Valentinstag ist zwar vorbei, aber den braucht man ja nicht, um seiner Liebsten eine Freude zu breiten. Es müssen auch nicht immer Blumen sein - wie wäre es mit einer entspannenden Zeit zu zweit? Im belasso gibt

es nur im März eine tolle Aktion für Paare. Sie können sich gleichzeitig mit einer 20-minütigen klassischen Massage verwöhnen lassen. Dazu gibt es für jeden ein Glas köstlichen Prosecco. Das Ganze kostet nur 29 Euro. *Martin Ulbrich*



Einfach himmlisch: zu zweit abschalten

Foto: maxpress

Pralinen und Blumen sind out

Tolle Geschenkideen zum Frauentag

Schwerin • Jedes Jahr am 8. März die gleichen Bilder: Verzweifelte Männer auf der Suche nach einem Blumenstrauß oder der obligatorischen Pralinschachtel. Das muss nicht sein.

Wer seiner Frau oder Partnerin eine echte Freude machen möchte, kann ihr ganz einfach eine schöne, entspannende und wohltuende Zeit schenken. Das belasso bietet eine große Auswahl an Gutscheinen für Wellnesspakete, Kosmetik- und Vitaminbehandlungen, Peelings, einzelne Massagen sowie Tageskarten für die Sauna oder Fitnessangebote und noch vieles mehr. So gibt es zum Frauentag ein echtes Freudestrahlen statt eines gequälten Lächelns.

Alle Angebote sind direkt am Counter im belasso, telefonisch und für Kurzentschlossene auch im Onlineshop unter www.belasso.de erhältlich. *Martin Ulbrich*